



HAUS DES ERINNERNS  
FÜR DEMOKRATIE UND  
AKZEPTANZ

# NEWSLETTER

**Liebe Mitglieder, Freund\*innen und Förder\*innen des „Haus des Erinnerns – für Demokratie und Akzeptanz“,**

wir möchten Sie auf einige Neuigkeiten und Projekte aufmerksam machen:

---

## Neue Mitarbeiterin im Haus des Erinnerns

Im Februar 2020 hat die Stiftung Haus des Erinnerns – für Demokratie und Akzeptanz Mainz eine Fachstelle für Kommunikation und Pädagogik im Haus des Erinnerns ausgeschrieben. Wir freuen uns sehr, dass wir eine weitere feste Stelle im Haus schaffen und zum 1. April 2020 mit Janika Schiffel besetzen konnten. Von fast 20 Bewerber\*innen wurde Janika Schiffel aufgrund ihrer sehr guten historisch-fachwissenschaftlichen Qualifikationen und ihren Erfahrungen in der pädagogischen Arbeit mit Jugendlichen sowie der Öffentlichkeitsarbeit ausgewählt. Mit ihrer Hilfe möchten wir im Haus des Erinnerns die Öffentlichkeitsarbeit intensivieren sowie weitere attraktive pädagogische Angebote schaffen. **Wir begrüßen sie in unserem Team und freuen uns sehr auf die weitere Zusammenarbeit.**

---

## Neuigkeiten auf der Homepage des Haus des Erinnerns



  
HAUS DES ERINNERNS  
FÜR DEMOKRATIE UND  
AKZEPTANZ

Seit September 2019 hat die Website des Haus des Erinnerns ein neues Design, das von der Werkstudentin Donata Gerhards gestaltet wurde. Die moderne Website wurde nun um die Kategorie „Unser Haus“ ergänzt. Hier finden Sie fortan Informationen zu unseren Themenschwerpunkten, unserem „Raum der Namen“ sowie dem Glaspavillon. **Gerade in der Zeit, in der wir unser Haus für Besucher\*innen leider geschlossen halten müssen, wollen wir auf unserer Website aktiv sein.** Daher laden wir hier in den kommenden

Wochen immer wieder Biografien zu den Persönlichkeiten hoch, die Sie in unserem Glaspavillon sehen können. Wir laden Sie herzlich dazu ein, immer wieder unsere Website zu besuchen und gerade in der Kategorie „[Unser Haus](#)“ vorbeizuschauen.





HAUS DES ERINNERNS  
FÜR DEMOKRATIE UND  
AKZEPTANZ

# NEWSLETTER

## Neue Social-Media-Aktivitäten



Bereits seit letztem Jahr verfügt das Haus des Erinnerns über eine Facebookseite, auf der wir über aktuelle Projekte und Veranstaltungen informieren. Durch die neue Fachstelle Kommunikation und Pädagogik ist es nun möglich, diesen Social-Media-Auftritt zu erweitern. So besitzt das Haus des Erinnerns nun neben dem **Facebookaccount** auch noch einen **Twitter-** und einen **Instagramaccount**. Auch hier informieren wir Sie über aktuelle Projekte bei uns im Haus, weisen Sie aber zugleich auch auf

interessante Themen und Fragestellungen hin, die uns bei unserer Arbeit beschäftigen.

**Hiermit laden wir Sie herzlich ein, unseren Social-Media-Auftritten zu folgen und auch so über unsere Aktivitäten informiert zu werden.**

---

## Pressemitteilung Erinnerungskultur und Demokratie in Krisenzeiten



Wir dürfen diejenigen, die diese Krise für ihre menschenrechtsfeindliche und antidemokratische Ideologie auszunutzen versuchen, nicht erstarren lassen!

Politische Bildung und der aktive Einsatz für die Demokratie sind besonders in Krisenzeiten gefragt.



Seit nun schon mehreren Wochen leben wir in einer Krisenzeit, die von der Ausbreitung des Coronavirus und den damit verbundenen starken Einschränkungen in unserem alltäglichen Leben geprägt ist. Auch wenn Wissenschaftler\*innen Tag für Tag forschen und die Öffentlichkeit transparent informieren, kursieren nach wie vor etliche Spekulationen und Fehlinformationen über das Virus. Wir

erleben momentan eine Situation, die für uns alle neu ist. Unser Alltag ist von Ungewissheit und Unsicherheit bestimmt. **In einer Pressemitteilung vom 16. April 2020 haben wir uns mit der Frage beschäftigt, was diese Krisenzeit für unsere Erinnerungskultur und unsere Demokratie bedeutet.** Den vollen Text können Sie [hier](#) abrufen.

---





HAUS DES ERINNERNS  
FÜR DEMOKRATIE UND  
AKZEPTANZ

# NEWSLETTER

## Ankündigung eines Audioguides



Wir freuen uns, ein neues, digitales Angebot des Haus des Erinnerns ankündigen zu können: **Momentan erarbeiten wir einen auditiven Rundgang „Auf den Spuren der Demokratie“ durch die Mainzer Innenstadt mit sechs Stationen.** Gerade sprechen wir die verschiedenen Stationstexte ein und gestalten den Audioguide, der auf unserer Website eingebettet und kostenlos abrufbar sein wird.

In unserem Newsletter vom Februar 2020 haben wir Sie darauf hingewiesen, dass der Verein für Sozialgeschichte Mainz e.V. in Verbindung mit der Stiftung Haus des Erinnerns – für Demokratie und Akzeptanz einen Stadtführer „Auf den Spuren der Demokratie durch Mainz“ herausgegeben hat. Diesen Stadtführer können Sie für 4,00 Euro im Buchhandel erwerben. Auf der Grundlage dieses Stadtführers entsteht nun der Audioguide. Sobald der Audioguide verfügbar ist, werden wir Sie auf unseren unterschiedlichen digitalen Auftritten darüber informieren. Wir gehen davon aus, dass wir Ihnen unseren auditiven Rundgang Ende Mai präsentieren können.

## Ausstellung „Euthanasie“ online abrufbar



Die Ausstellung „Das Leben war jetzt draußen, und ich war dort drinnen.“ – Zwangssterilisation und Ermordung im Rahmen der NS-„Euthanasie“ und ihre Opfer in Mainz und Rheinhessen“, die am 14. Februar 2020 im HdE eröffnet wurde, können Sie ab sofort in Teilen auf unserer Homepage abrufen. Dank der Forschungsarbeiten von Renate Rosenau und Christoph Schmieder im Rahmen eines HdE-Forschungsprojektes können in der Ausstellung ausgewählte regionale Biografien präsentiert und historisch eingeordnet werden. Auch konnten hierdurch mehr als 400 Namen von Mainzer Opfern der sogenannten „Euthanasie-Aktionen“ ermitteln werden, die wir in unseren „Raum der Namen“ aufgenommen haben. Wir freuen uns, Ihnen nun **digitalen Zugang** zum allgemeinen historischen Teil der Ausstellung zu ermöglichen.

